

Hiermit erhebe ich folgende Einwendungen gegen den Bau der A 33 von
Belm über Wallenhorst bis Bramsche (bitte leserlich schreiben!)

1. Schinkelberg, Rulle und Icker würden zerschnitten und stark belastet.
2. Viele Menschen würden von zusätzlichem Lärm betroffen sein.
3. Ein von der EU als Schutz für Flora und Fauna eingestuftes Gebiet wäre betroffen.
4. Durch ein monströses Bauwerk wird die Landschaft verschandelt.
5. Die Bodenversiegelung würde unnötigerweise verstärkt.
6. Hochwertige landwirtschaftliche Flächen würden verloren gehen.
7. Das Naherholungsgebiet Nettetal würde stark beeinträchtigt.
8. Alternativen und Null-Lösung wurden nicht ausreichend geprüft.
9. Der Umwelteingriff für wenige Minuten Zeitersparnis widerspricht der notwendige Verkehrswende.
10. Die Corona-Zeiten werden die öffentlichen Finanzen für dringendere Anliegen gebraucht.
11. Die Nutzen-Kosten-Rechnung für die A33 Nord halte ich für falsch. Eine aktuelle detaillierte Analyse ist nicht vorgelegt worden.

Name / Vorname	Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer)	Unterschrift

Anmerkung: Unterschreiben darf jeder Mensch, unabhängig von Alter und Wohnort.

Einwendungen sind abzugeben bis spätestens 3.2.2021 in den Rathäusern von Belm, Wallenhorst, Bramsche, Osnabrück und Georgsmarienhütte oder an die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Göttinger Chaussee 76A, 30453 Hannover